

Pullman G (ESU)

Weitere Bernina-Triebwagen und Schotterwagen

Vom 2015 erstmals präsentierten Bernina-Triebwagen der 40er-Serie werden nun wie zu erwarten war, weitere Farb- und Beschriftungsvarianten angeboten. Für die Epoche III gibt es einen ABe 4/4^{II} Nr. 45, Epoche V ist mit den zwei Fahrzeugen Nr. 41 und 44 vertreten und für die Epoche VI wurde die Nummer 42 gewählt. Es handelt sich um rote Fahrzeuge mit entsprechend angepasster Beschriftung beziehungsweise Logo. Als fünfte Variante kommt der Triebwagen im Infrastruktur-Gelb als Nr. 23201.

Die Schotterwagen der RhB werden ergänzt durch ein Dreier-Set mit ockergelben Fd 8660, 8662 und 8663 sowie einem Einzelwagen Xc 9423 ebenfalls in Ockergelb der RhB.



Für Einsteiger gedacht ist Dampflok «Betsy».

Regner IIm

Kleine Schlepp-tenderlok «Betsy»

In einer freien Umsetzung in Anlehnung an Schmalspur-Dampflokomotiven von Orenstein & Koppel zeigte Frau Regner zusammen mit ihrer Tochter ein hübsches Einsteigermodell mit Schlepptender. Die einfache Konstruktion sorgt für unkomplizierten Zusammenbau des Bausatzes. So sind beispielsweise keine Löt-, Dreh-, Fräs- oder lackierarbeiten notwendig. Das gasbeheizte Modell fährt auf 45-mm-Gleisen ab Radius R1 und kann dank elektrisch isolierter Räder auch im Verbund mit elektrischen Loks verkehren. Es ist vorbereitet zum Einbau einer Fernsteuerung, jedoch gehören keine RC-Komponenten zum Lieferumfang.



Über vier Kilogramm bringt die aktuelle Hauptneuheit von Piko für die Spur G auf die Waage.

Piko G

Weitere Bernina-Triebwagen und Schotterwagen

Das Deckblatt des Neuheitenprospektes tönt sie leise an, doch erst die Rückseite verkündet die gewichtige Spur G-Neuheit aus Sonneberg. Unter dem Namen «Ludmilla» ist die wuchtige Diesellok BR 132 der DR bekannt, nach dem Zusammenschluss der beiden Staatsbahnen bei der DB AG und anderen Bahnunternehmungen bis heute im Einsatz.

Die imposante Maschine ist 718 mm lang und bringt 4,2 kg auf die Waage. Angetrieben wird sie von zwei Motoren und hat Lichtwechsel eingebaut. Ergänzt werden kann sie durch ein Sound-Modul sowie zusätzliches Ballastgewicht zur Erhöhung der Zugkraft. Wie von Piko gewohnt ist das Fahrzeug schön detailliert und sauber bedruckt.

Weiter Neuheiten bestehen hauptsächlich aus Farbänderungen. So gibt es neu die Dampflok BR 64 für die ÖBB, einen Taurus im Intercity-Look, die BR 225 im Railion-Anstrich und die V 100 der DR als Museumslok.

Zahlreiche Farbänderungen gibt es auch bei den Personen- und Güterwagen, als komplette Neukonstruktionen kommen hingegen zwei Zementsilowagen und ein Schneepflug der DB. Kräftig ausgebaut wird das US-Programm: Gleich drei Lokomotiven und über 30 Wagen füllen diesen Abschnitt für die «Übersee-er» im Neuheitenkatalog. Abschliessend sei noch auf einen kleinen, aber nützlichen Schlusspunkt hingewiesen: Ein kleiner Bahnübergang mit Andreaskreuz mit gleichzeitiger Eingleitungsfunktion.



Falls mal Schnee liegt: Pflug der DB für Spur G.



Zementsilowagen kommen als Neukonstruktion für die Spur G.